



Psychosoziales Lagebild der Bevölkerung während der Corona-Pandemie (LaBeCo)

Motivation

Wissenschaftliche Erkenntnisse können dazu beitragen, Krisen erfolgreich zu bewältigen und sich für künftige Herausforderungen zu rüsten. In der Corona-Pandemie werden in den unterschiedlichsten Bereichen Erfahrungen gesammelt, aus denen neues Wissen generiert werden kann. Dies gilt insbesondere für Kernthemen der zivilen Sicherheit vom Pandemie-Management über Versorgungssicherheit und Risikokommunikation bis hin zur Simulation der Pandemieausbreitung.

Ziele und Vorgehen

Im Projekt LaBeCo soll erfasst werden, wie Menschen die Corona-Pandemie wahrnehmen und wie sie damit umgehen. Dazu wird eine systematische Auswertung von sozialwissenschaftlichen Studien zur Corona-Krise durchgeführt. Im Fokus stehen dabei die konkreten Auswirkungen der Pandemie auf das persönliche und gesellschaftliche Leben. Dazu gehören Themen wie Risikowahrnehmung, Ängste, Bewältigungsstrategien, Bewertung politischer Krisenkommunikation und vertrauensbildende Maßnahmen. Neben der systematischen Analyse zahlreicher Studien soll auch ermittelt werden, welche Inhalte für das behördliche Krisenmanagement und politische Entscheidungen besonders relevant sind.

Innovationen und Perspektiven

Im Ergebnis entsteht ein sogenanntes psychosoziales Lagebild, das aufzeigt, welche Ängste und Sorgen in der Bevölkerung bestehen, welche Strategien zur Verbesserung des psychischen Befindens besonders erfolgversprechend sind und wie die Krisenbewältigung durch Politik und Einsatzkräfte in der Bevölkerung eingeschätzt wird. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in Handlungsempfehlungen für das Krisenmanagement ein. Die Ergebnisse werden dazu beitragen, psychologische Aspekte bei der Krisenbewältigung zukünftig besser zu berücksichtigen.



Die Corona-Krise verändert die Lebensgewohnheiten und den Alltag der Menschen.

Programm

Forschung für die zivile Sicherheit Fördermaßnahme: "Zivile Sicherheit – Corona-Pandemie"

Gesamtzuwendung

500.000 Euro

Projektlaufzeit

Januar 2021 - Dezember 2021

Projektpartner

Freie Universität Berlin – Fachbereich Mathematik und Informatik – Institut für Informatik – AG Interdisziplinäre Sicherheitsforschung

Verbundkoordinator

Prof. Dr. Lars Gerhold

Freie Universität Berlin – Fachbereich Mathematik und Informatik – Institut für Informatik – AG Interdisziplinäre Sicher-heitsforschung E-Mail: lars.gerhold@fu-berlin.de